

Protokoll einer außerordentlichen Hauptversammlung des Jugendfördervereins Dornstetten e.V. am 20. Juli 2016 im Canapé

Anwesende: Christa Dengler, Ingrid Dopffel, Jutta Kohlrausch, Sibylle Joos-Mühl, Aneta Pisch, Bärbel Sulz, Christian Stierle (Jugendreferent der evangelischen Kirchengemeinde), Susanne Rinck (Jugendhaus), Sabine Heim (Schulsozialarbeit), Bürgermeister Bernhard Haas, ab 19:45Uhr Joachim Kumm, Hermann Friedrich, Doris Sannert (Schwarzwälder Bote)

Beginn: 19:00 Uhr **Ende:** 20:30 Uhr

TOP 1: Begrüßung und Bekanntgabe des Rücktritts des gesamten Vorstandes durch die erste Vorsitzende Jutta Kohlrausch

Frau Jutta Kohlrausch gibt nach der Begrüßung einen kurzen Abriss der 17-jährigen Geschichte des Vereins, einschließlich der Namens- und Satzungsänderung 2011.

Sie gibt bekannt, dass der gesamte Vorstand zurückgetreten ist.

TOP 2: Stellungnahme des Vorstandes

Die zweite Vorsitzende Christa Dengler begründet den Rücktritt durch die geänderten Ziele in der neuen Satzung des Vereins, die nicht umgesetzt werden konnten.

TOP 3: Möglichkeit der Mitglieder und der Öffentlichkeit zur Aussprache

Fazit: Der Jugendförderverein war in den ersten Jahren des Bestehens notwendig und sinnvoll für die Stadt. Er hat wichtige Aufbauarbeit in der Jugendarbeit geleistet. Das neue Vereinskonzzept wird nicht richtig verstanden und die Notwendigkeit nicht eingesehen. Auch in den zahlreichgeführten Gesprächen in den letzten Monaten konnte die neue Konzeption nicht vermittelt werden. Das bestätigt auch die Diskussion am heutigen Abend.

TOP 4: Weitere Vorgehensweise

Die erste Vorsitzende Jutta Kohlrausch gibt bekannt, dass durch den Rücktritt der Vorstandschaft Platz gemacht wird für Neues. Alle Mitglieder werden angeschrieben. Sollte sich bis zum Herbst kein neuer Vorstand gebildet haben, wird die Auflösung des Jugendfördervereins Dornstetten eingeleitet.

f.d.R. Sibylle Joos-Mühl

Freudenstadt, 22. Juli 2016